

Uwe Hunger, Stefan Rother

Internationale Migrationspolitik

UVK Verlag · München

Inhalt

Vorwort	13
Abkürzungsverzeichnis	15
1 Grundbegriffe und aktuelle Trends	21
1.1 Definition internationaler Migration	21
1.2 Umfang der globalen Migration heute	24
1.3 Migration in und zwischen einzelnen Weltregionen	28
1.4 Migration auf nationalstaatlicher Ebene	32
1.5 Urbanisierung von Migration	35
1.6 Ausblick: Migration und Demografie	37
Weiterführende Fragen und Literatur	40
2 Migrationstheorien	43
2.1 Sozialwissenschaftliche Migrationstheorie	43
2.1.1 Theorien auf der Mikroebene	44
2.1.1 Theorien auf der Makroebene	47
2.1.2 Theorien auf der Mesoebene	49
2.2 Politikwissenschaftliche Theorien und Migration	51
2.2.1 Klassischer Realismus und Neorealismus	52
2.2.2 Der neoliberale Institutionalismus	53
2.2.3 Liberaler Intergouvernementalismus	55
2.2.4 Der Konstruktivismus	56
2.2.5 Weitere politikwissenschaftliche Ansätze	58
2.3 Eine interdisziplinäre Perspektive auf Migrationspolitik .	60
Weiterführende Fragen und Literatur	60

3	Flucht und Asyl	63
3.1	Historische Entwicklung	63
3.2	Genfer Flüchtlingskonvention und UNHCR	66
3.3	Aufnahmeländer	75
3.4	Nationale Flucht- und Asylpolitik	78
3.5	Lösungsansätze	82
3.5.1	Rückkehr	82
3.5.2	Integration	84
3.5.3	Resettlement	85
3.6	Fazit und Ausblick	86
	Weiterführende Fragen und Literatur	88
4	Migration und Arbeit	89
4.1	Begriff und Arten der Arbeitsmigration	89
4.2	Geschichte und Umfang der Arbeitsmigration	90
4.3	Motive und Erscheinungsformen der Arbeitsmigration .	94
4.4	Soziale Rechte von Wanderarbeiter*innen	101
	Weiterführende Fragen und Literatur	103
5	Migration von Hochqualifizierten	105
5.1	Die USA als Modell	105
5.2	Staatliche Politiken zur Anwerbung von Hochqualifizierten	108
5.2.1	Punktesysteme	110
5.2.2	Arbeitsvertragsgebundene Systeme	113
5.2.3	Hybridsysteme	115
5.3	Unternehmensinterne Arbeitsmärkte	116
5.4	Studierendenmigration	117
5.5	Brain Drain	119
	Weiterführende Fragen und Literatur	121

6	Migration und Gender	123
6.1	Die Feminisierung der Migration?	123
6.2	Frauen, Gender und Migrationsforschung	126
6.3	Migration und Gender im Herkunftsland	129
6.4	Migration und Gender im Migrationsprozess	130
6.5	Migration und Gender im Zielland	131
6.6	Familie und Migration	133
6.7	Die Globalisierung der Hausarbeit	135
6.8	Sexualität, Trafficking und Sex Work	138
6.9	Flucht und Gender	142
6.10	Gender als Herausforderung für globale Migrationspolitik	143
	Weiterführende Fragen und Literatur	144
7	Migration und Demokratie	147
7.1	Einleitung: Wer gehört zum demos?	147
7.2	Staatsbürger*innenschaft	148
7.3	Nicht-Staatsbürger*innenschaft und Wohnbürger*innenschaft	151
7.4	Wahlrecht von Migrant*innen	153
7.5	Demokratisierung und Migration	156
7.6	Migrant*innen und individuelle demokratische Einstellungen	157
7.7	Migrant*innen als politische Akteure	162
7.8	Fazit	164
	Weiterführende Fragen und Literatur	165
8	Migration und Sicherheit: Die Versicherheitlichung (<i>securitization</i>) von Migration	167
8.1	Die Versicherheitlichung (<i>securitization</i>) von Migration .	167

8.2	Migration und Sicherheit	169
8.3	Die Kopenhagener Schule	171
8.4	Versicherheitlichung	173
8.5	Die Versicherheitlichung von Migration	176
8.6	Die Sicherheit <i>vor</i> Migrant*innen	183
8.7	Die Sicherheit <i>von</i> Migrant*innen	187
	Weiterführende Fragen und Literatur	190
9	Migration und Integration	191
9.1	Assimilation oder Integration?	191
9.2	Von Integration auf Inklusion umstellen?	196
9.3	Integration im transnationalen Raum	198
9.4	Der Streit über die Rolle von Migrant*innenselbstorganisationen	199
9.5	Jenseits von Integration	202
	Weiterführende Fragen und Literatur	203
10	Migration und Entwicklung	205
10.1	Brain Drain	205
10.2	Das Beispiel Indien	207
10.3	Weitere Brain Gain-Beispiele	209
10.4	Die Rolle von Rücküberweisungen und Investitionen . . .	210
10.5	Politische Diasporaaktivitäten	214
10.6	Soziokulturelle Diasporaaktivitäten	215
10.7	Politische Maßnahmen zur Förderung eines ‚Brain Gain‘	216
10.7.1	Durch die Herkunftsländer	216
10.7.2	Durch internationale Organisationen und Zielländer . . .	217
10.8	Zusammenfassung	220
	Weiterführende Fragen und Literatur	221

11	Einwanderungspolitik im internationalen Vergleich	223
11.1	„Nations of immigrants“	224
11.1.1	Die Vereinigten Staaten von Amerika – USA	224
11.1.2	Kanada	225
11.1.3	Australien	227
11.2	„Countries of immigration“	229
11.2.1	Deutschland	229
11.2.2	Schweiz	231
11.2.3	Österreich	233
11.2.4	Frankreich	234
11.2.5	Großbritannien	235
11.2.6	Niederlande	238
11.2.7	Schweden	240
11.3	„Latecomer of immigration“	241
11.3.1	Italien	241
11.3.2	Japan	242
11.4	Fazit	244
	Weiterführende Fragen und Literatur	245
12	Migrationspolitik der Europäischen Union	247
12.1	Migrationspolitik nach innen – Binnenmigration	248
12.1.1	Arbeitnehmer*innenfreizügigkeit	249
12.1.2	Dienstleistungsfreiheit	251
12.1.3	Niederlassungsfreiheit	252
12.1.4	EU-Staatsbürger*innenschaft bzw. Unionsbürger*innenschaft	255
12.2	Migration von außen bzw. Migration aus Drittstaaten	256
12.2.1	Asyl	257
12.2.2	Familienmigration	262
12.2.3	Arbeitsmigration – „Blue Card“	263
12.2.4	Integrationspolitik	265
12.2.5	Migration und Entwicklung	266
12.2.6	Grenzkontrollen und irreguläre Migration	267

12.3	Fazit und Ausblick	269
	Weiterführende Fragen und Literatur	269
13	Global Migration Governance	271
13.1	Global Governance und die Schwierigkeiten der Kooperation	271
13.1.1	Schwierigkeiten der Kooperation	273
13.1.2	Angebot und Nachfrage	273
13.1.3	Migration – lange kein Thema auf der internationalen Ebene	274
13.2	Regional Migration Governance?	275
13.3	Globale Institutionen	277
13.4	Konventionen	279
13.5	Konferenzen	282
13.5.1	Das Global Forum on Migration and Development	283
13.5.2	Thematische Schwerpunkte des GFMD	284
13.5.3	Die Parallelveranstaltung: Die PGA	286
13.5.4	Die Gegenveranstaltung: Die IAMR	288
13.6	Die Global Compacts	288
13.7	Chancen für die Governance von Migration – Global oder „von unten“?	290
	Weiterführende Fragen und Literatur	292
14	Ausblick: Migration ohne Grenzen. Eine Utopie?	293
14.1	Immanuel Kant als Vordenker der „No Border“-Bewegung?	293
14.2	Die Argumente für Grenzkontrollen und geschlossene Grenzen	295
14.3	Rechtebasierte Gegenargumente	298
14.4	Pragmatische Argumente	300
14.5	Ökonomische Argumente für offene Grenzen	302

14.6	Kritische Gegenpositionen	302
14.7	Transnational labor citizenship	304
14.8	Fazit	305
	Weiterführende Fragen und Literatur	306
	Literatur	309
	Abbildungsverzeichnis	363
	Tabellenverzeichnis	367